



SEMINAR **Fraud-Sonderuntersuchungen und Deliktrevisionen**

Einführung in die Vorgehensweise der Revision bei Sonderuntersuchungen und Deliktrevisionen sowie
Verhaltenstraining für die Befragung beteiligter/ involvierter Mitarbeiter und ggf. externer Personen im Rahmen eines Schadens-/Deliktfalles

Beim Auftreten von Sondersituationen, Unregelmäßigkeiten und Schadens-/Deliktfällen wird oft die Interne Revision beauftragt, die Sachverhalte zu analysieren, zu ermitteln und aufzuklären. Im Rahmen dieser so genannten Sonderuntersuchungen/Deliktrevisionen kommen auf die die Sachverhalte bearbeitenden Revisionsmitarbeiter eine Reihe von spezifischen Anforderungen zu, die sowohl fachlich als auch vom Verhalten her weit über das grundsätzliche Anforderungsprofil für Standardrevisionen hinausgehen.

Dieses Seminar soll die spezifischen Anforderungen grundsätzlich vermitteln und die Verantwortlichen im Unternehmen für diese Anforderungen sensibilisieren. Das Seminar besteht aus einem fachlich-theoretischen Teil und einem Verhaltensteil, in dem die Seminarteilnehmer anhand von praktischen Fallstudien typische Gesprächssituationen im Rahmen von Sonderuntersuchungen (SU) bzw. Deliktrevisionen (DR) trainieren.

Ziel

Nach dem Seminar

- kennen Sie die Vorgehensweisen für SU und Schadens-/Deliktrevisionen und die Besonderheiten der Befragungen von potenziellen Tätern und von Zeugen
- können Sie Zeitpunkt, Ort und Methoden der Befragung zweckmäßig bestimmen
- können Sie eine SU vorbereiten und durchführen
- können Sie gerichtsverwertbar dokumentieren
- wissen Sie, was als Zeuge vor Gericht zu beachten ist

Themen

Einleitung

- Unterschiede zwischen Standardrevision, SU und DR
- „Goldene Regeln“ für die Durchführung von SU/DR

Reaktionsplan/Vorgehensmodell beim Auftreten von Delikt-/Schadensfällen

- Eingang und Beurteilung erster Informationen sowie Indizien („Red Flags“)
- Einleitung von (Sofort-)Maßnahmen und Entscheidung über die Einleitung einer SU
- Einbindung des Betriebsrates sowie weiterer Stellen
- Einschaltung von bzw. Zusammenarbeit mit den Ermittlungsbehörden
- Interne und externe Recherchen im Verdachtsfall
- Allgemeine Prüfungsansätze (Fallbeispiele)
- Prüfungshinweise für Kontoanalysen (Fallbeispiele)

Wesentliche Aspekte einer professionellen Gesprächsvorbereitung und -durchführung

- Praktische Vorgehensweisen bei der Prüfungs-/Ermittlungstätigkeit
- Maßnahmen nach Ermittlung/Überführung des bzw. der Täter
- Gerichtsverwertbare Sicherung von Beweismitteln und Prüfungsdokumentation
- Befragungen von potenziellen Tätern und Zeugen im Gesamtkontext einer SU/DR
- Unterschiede in der Vorgehensweise bei der Befragung von potenziellen Tätern und in- bzw. externen Zeugen
- Wahl des richtigen Befragungszeitpunktes als wesentlicher Erfolgsfaktor
- **Praktisches Verhaltenstraining** anhand von Praxisfällen/Fallbeispielen

Der Revisor/Ermittler als Zeuge vor Gericht

- Besonderheiten bei der Befragung eines Revisors/Ermittlers als Zeuge vor Gericht
- Praktisches Verhaltenstraining für die Befragung vor Gericht

Methoden

Vortrag, Lehrgespräch, Fallbeispiele, Übungen, Rollenspiele

Referent: Peter Zawilla



Peter Zawilla ist Geschäftsführer und Gründungsgesellschafter der FMS Fraud Management and Services GmbH. Im Rahmen seiner langjährigen, leitenden Tätigkeit in der Revision einer deutschen Großbank hat er sich einen umfangreichen Erfahrungsschatz angeeignet. In der verantwortlichen Durchführung komplexer Sonderuntersuchungen und Deliktrevisionen in unterschiedlichsten Fachgebieten und Bereichen hat er detaillierte Kenntnisse über wirtschaftskriminelle Handlungen sowie deren Aufklärung und Prävention erarbeitet. Neben der revisorischen Prüfungstätigkeit konnte er auch Erfahrungen beim Aufbau und der mehrjährigen Leitung einer für Sonderuntersuchungen und Deliktrevisionen verantwortlichen Spezialeinheit sowie als Mitglied von operativ tätigen und fallbezogen gebildeten Task Force-Einheiten sammeln. Er ist zudem Autor diverser Publikationen und Fachbücher.

Referent: Dr. Peter Wesel



Dr. Peter Wesel setzt seit 18 Jahren seine analytischen und methodischen Fähigkeiten für Revisionstätigkeiten als agens Berater ein. Darüber hinaus ist er für die Durchführung und die didaktische Betreuung des Schulungsangebots im Bereich Revision verantwortlich. Sein Erfahrungsspektrum erstreckt sich u. a. über die Leitung von Projektaudits über verschiedene Prüfungen in der IT von Banken und Versicherungen bis hin zum Qualitätsmanagement.

Veranstaltungsort



Mercure Köln
Im Friesenviertel
Friesenstr. 44 - 48
50670 Köln
Fon: +49 221 1614-0

Übernachtung

Im Hotel Mercure Köln Friesenstraße steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „agens – Fraud“ vor. Zimmerpreise aus diesem Kontingent: Einzelzimmer EUR 99 pro Übernachtung inkl. Frühstück.

Termin/Uhrzeit

Mittwoch, 14. Juli 2010
09.00 – ca. 17.00 Uhr

Donnerstag, 15. Juli 2010
09.00 – ca. 17.00 Uhr

Anfahrt

Mit dem Auto:

Öffentliches Parkhaus

Bitte beachten Sie, dass sich das Hotel in der **Umweltzone** befindet.

Für die Befahrung der Umweltzone benötigen Sie eine entsprechende Plakette.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahnlinie **U-Bahnstation**

S 3,4,5,6,12,15 FRIESENPLATZ

Kosten

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail.

Die Rechnung in Höhe von 1.360 € zzgl. MwSt. geht Ihnen per Post zu. Darin enthalten sind die Teilnahmegebühr inkl. Mittagessen, Kaffeepausen und Erfrischungsgetränken sowie die Seminar-Dokumentation.

Die Stornierung bedarf der Schriftform. Erfolgt die Stornierung innerhalb von 4 Wochen vor Beginn des Seminars, werden wir eine Stornogebühr von 20 % der Teilnehmergebühr berechnen. Erfolgt die Stornierung innerhalb von 2 Wochen vor Beginn des Seminars oder erscheint der angemeldete Teilnehmer nicht zur Veranstaltung, ist die volle Gebühr zu zahlen. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte, Fraudmanager, Revisoren

VORKENNTNISSE

keine

SEMINARDAUER

2 Tage

Teilnehmergebühr

1.360,00 EUR zzgl. MwSt.



agens Consulting GmbH

Buchenweg 11-13 · D-25479 Ellerau

Fon +49 4106 7777 0 · Fax +49 4106 7777 333

E-Mail doris.jeska@agens.com · Internet www.agens.com